



# Heimatverein

Samtgemeinde Barnstorf e.V.

Blätter für Orts- und Heimatgeschichte – Nachrichten

Nr. 117

März 2018

## 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Barnstorf

Im Jahre 1993 (27. April) feierte die Freiwillige Feuerwehr Barnstorf das 100jährige Jubiläum ihres Bestehens. Zu diesem Anlass erschien eine ausführliche von Erwin Stellmach erstellte Chronik. Im vorliegenden Heimatblatt soll nun die Feuerwehrgeschichte der vergangenen 25 Jahre betrachtet werden.



*Chronik von 1993*

Bereits im Juni des Jubiläumsjahres 1993 erhielt die Wehr ein neues Löschgruppenfahrzeug (LF 8). Dessen Vorgänger, ebenfalls ein LF 8, hatte 31 Jahre seinen Dienst geleistet. Die Austragung der Gemeindegewettkämpfe (22. Mai) und der Kreiswettkämpfe (5./6. Juni) fanden anlässlich des Jubiläums auf dem Sportplatz an der Bremer Straße statt. Erstmals wurden in diesem Jahr Frauen in die Wehr aufgenommen.

Am 19.6.1995 meldete die Diepholzer Kreiszeitung „Schule brannte: Pausenhalle vernichtet“. Die Wehr bekam den

Brand an der Grundschule Barnstorf zwar schnell unter Kontrolle, trotzdem konnte nicht verhindert werden, dass die Pausenhalle und das darin befindliche Mobiliar völlig ausbrannten. Der Sachschaden belief sich auf ca. 200.000 DM.



*Feuer in Pausenhalle 1995*

Bei einem Großalarm im Juni 1997 wurden 32 Feuerwehren ins Große Moor (Ortsteil Mäkel über Vogelsang und Rödenbeck in Richtung Kreisgrenze Vechta) gerufen, darunter alle Wehren der Samtgemeinde Barnstorf. Fehlendes Wasser war ein großes Problem und es mussten kilometerlange Schlauchleitungen gelegt werden. Tanklöschfahrzeuge brachten in pausenlosen Pendelverkehr Wasser ins Moor. Auslöser des Brandes war der Katalysator eines Pkw.

Für die damaligen Mitglieder der Jugendfeuerwehr dürfte das Jahr 1997 in guter Erinnerung geblieben sein, denn sie nahmen an einem internationalen Zeltlager in Finnland teil.

In einer außerordentlichen Versammlung der Ortswehr (2.7.1998) wurde Helmut Siemering zum neuen Ortsbrandmeister gewählt. Er trat die Nachfolge von Manfred Fulle an, der dieses Amt seit 1978 innehatte. Die offizielle Übergabe des Amtes erfolgte am 4.9.1998.



*Neuwahl Ortsbrandmeister Helmut Siemering*

Heftige Regenfälle führten im Oktober 1998 zu Überschwemmungen. Auch große Teile Barnstorfs wurden in Mitleidenschaft gezogen. Die Brinkstraße und die Straße Roggenberg mussten gesperrt werden. Die Feuerwehr war im Dauereinsatz u.a. um vollgelaufene Keller leerzupumpen oder um Fahrzeuge zu bergen die in den Wassermassen steckengeblieben waren.

Die Stärke der Wehr wurde im Protokoll des Jahres 2000 mit 47 aktiven Kameraden, 4 aktiven Kameradinnen, 3 Kameraden der Reservegruppe, sowie 19 Kameraden der Altersgruppe angegeben.

Im Januar 2002 gab es einen nächtlichen Großbrand im Barnstorfer Gewerbegebiet Tannenweg. Eine Lagerhalle und ein Lagerzelt der Kunststoff-Firma Hagemann wurden ein Raub der Flammen. Alle 14 Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Barnstorf waren im Einsatz. Zur Unterstützung wurden auch die Ortsfeuerwehren Diepholz, Sankt Hülfe und Heede sowie das Flugfeld Löschfahrzeug der Fliegerhorstfeuerwehr Diepholz hinzugezogen. 150 Feuerwehrleute konnten ein Übergreifen auf die benachbarte Produktionshalle verhindern. Ursache des Feuers war Brandstiftung.

Seit vielen Jahren wird in Barnstorf eine hervorragende Arbeit im Bereich der Jugendfeuerwehr geleistet und so der Grundstein für das Fortbestehen der Freiwilligen Feuerwehr gelegt. Ein absolutes Highlight war die Ausrichtung des 22. Kreiszeltlagers der Jugendfeuerwehren des Landkreises Diepholz in der Zeit vom 22. bis 30. Juni 2002. Etwa 2000 Kinder, Jugendliche und Betreuer aus 57 Jugendfeuerwehren nahmen daran teil. Die Organisation dieses Events wurde von vielen einheimischen Firmen und Handwerksbetrieben unterstützt. Zum Ende der Veranstaltung stattete der damalige Ministerpräsident Niedersachsens Sigmar Gabriel dem Zeltlager einen Besuch ab und zeigte sich dabei sehr beeindruckt. Er lobte die Feuerwehren und Organisatoren: „Das ist Erziehung zum Gemeinwohl. Etwas Besseres können wir unseren Kindern nicht bieten“.



*22. Jugendfeuerwehr-Kreiszeltlager 2002*

Im Oktober 2003 wurde in einer außerordentlichen Versammlung für den wegen Erreichen der Altersgrenze ausscheidenden stellvertretenden Ortsbrandmeister Hermann Vogelsang als Nachfolger Heiko Schmidt gewählt.

Am 11.3.2005 erfolgte die offizielle Übergabe eines neuen Rüstwagens an die Feuerwehr zur Abdeckung der steigenden Anforderungen im Bereich der technischen Hilfeleistungen (hierzu zählen: Beseitigung von Sturmschäden, Pumpeneinsätze, Abstreuen von Ölspuren, schwere Verkehrsunfälle u.v.m.).

Auf einem Areal an der Walsener Straße wurden im Mai 2006 die Gemeindegewettbewerbe ausgerichtet.

Im November 2007 wurden mehrere Wehren aus der Samtgemeinde Barnstorf und die Drehleiter aus Twistringen zu einem Brand an der Osnabrücker Straße (Pizzeria) gerufen. Etwa 100 Feuerwehrleute waren im Einsatz. Leider war bei diesem Brand ein Menschenleben zu beklagen. In den völlig ausgebrannten Räumen starb ein elf Monate alter Junge.

Ein neuer Einsatzleitwagen (ELW - Typ VW Crafter) wurde 2009 in den Fuhrpark der Wehr aufgenommen. Dieser löste seinen Vorgänger nach 23 Dienstjahren ab. Für die im gleichen Jahr gegründete Kinderfeuerwehr konnten 27 Anmeldungen verzeichnet werden.

Bei der Neuwahl des Ortskommandos im Jahre 2010 wurde Heiko Schmidt zum neuen Ortsbrandmeister gewählt. Er löste Helmut Siemering ab, der dieses Amt seit 1998 bekleidete. Ebenfalls in dieses Jahr fiel die Stiftung einer Wärmebildkamera durch die Firma LUBING Maschinenfabrik. Dieses Gerät (Beschaffungskosten: 10.000 Euro) kann insbesondere bei Gebäudebränden wertvolle Dienste leisten. Auch bei der Personensuche kann es eingesetzt werden.

Einen speziellen Feuerwehr-Einsatz gab es im September 2010. In der Kläranlage an der Aldorfer Straße verschmutzen etwa tausend Liter Schweröl ein Becken. Das illegal über das Abwassersystem entsorgte Öl musste mit Sperren eingedämmt werden. Die Gefahrgutstaffel Süd

des Landkreises Diepholz war ebenfalls an dem Einsatz beteiligt.

2012 beging die Jugendfeuerwehr Barnstorf den 30. Jahrestag ihres Bestehens. Im darauf folgenden Jahr wurden alle Feuerwehrfahrzeuge der Samtgemeinde mit Digitalfunkgeräten ausgestattet.

Im Rahmen einer Feierstunde konnte Ortsbrandmeister Heiko Schmidt im Januar 2015 ein neues Tanklöschfahrzeug (TLF) 3000 für die Wehr entgegennehmen. Dieses 225.000 Euro teure Fahrzeug war eine Ersatzbeschaffung für das alte TLF 16/25 welches 28 Jahre im Einsatz war. Es dient vor allem der Brandbekämpfung und der Versorgung von Einsatzstellen mit Löschwasser in wasserarmen Gebieten. Technische Hilfeleistungen sowie Erstmaßnahmen bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen können damit ebenfalls abgedeckt werden. Des Weiteren konnte die Ortsfeuerwehr im Dezember 2016 ein Mannschafts-Transport-Fahrzeug (MTF) in den Fuhrpark aufnehmen.



*Übernahme des neuen TLF 3000 2015*

Ehrenamtlicher Feuerwehrdienst ist Dienst am Nächsten. Die Barnstorfer Feuerwehr hat in vielen Einsätzen ihre Schnelligkeit und Schlagkraft bewiesen. Die Mannschaftsstärke der Stützpunktwehr beträgt aktuell 108 Mitglieder, darunter 52 aktive Kameraden, 18 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 16 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr.

Auch das Gemeinschaftsleben im Flecken (z.B. Feuerwehrball, Osterfeuer, Tag der offenen Tür) wird durch die Kameraden der Feuerwehr mitgestaltet

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens ist am 5. Mai 2018 eine „Blaulicht-Party“ im großen Saal von „Schröders“ in der Planung. Hierzu ist die Öffentlichkeit herzlich willkommen.

*Ralf Aumann*

### *Die Feuerwehr im Jubiläumsjahr*



**Freiwillige Feuerwehr Barnstorf**

**Ortsfeuerwehr Barnstorf**

**Jugendfeuerwehr Barnstorf**

**Kinderfeuerwehr Barnstorf**

**Alterskameradschaft**



**KF Barnstorf**  
Die Kinderfeuerwehr



Der Heimatverein der Samtgemeinde Barnstorf gratuliert mit diesem Heimatblatt der Freiwilligen Feuerwehr herzlich zum 125-jährigen Bestehen und wünscht ein erfolgreiches Wirken für die Bürgerinnen und Bürger Barnstorfs.

### **Termine des Heimatvereins Sommer 2018**

- 24.05.2018 Radtour zum Heimatverein Lutten
- 03.06.2018 Eröffnung der neugestalteten Ausstellungen im Meyer-Kösterhaus und Einweihung des Ziehbrunnens
- 19.08.2018 Sommerfest auf dem Meyer-Köster-Hof

**Heimatverein Samtgemeinde Barnstorf e.V.**

1.Vorsitzender: Jürgen Rattay, 49406 Barnstorf  
Telefon 05442-501041

Im Internet: [www.heimatverein-barnstorf.de](http://www.heimatverein-barnstorf.de)